

Allgemeine Geschäftsbedingungen

OFFENE SEMINARE UND LEHRGÄNGE

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen beschränken sich auf die Formulierung Kurs, wobei Trainings, Seminare, Workshops, Lehrgänge, Ausbildungen und andere Veranstaltungen der *Zielkurs KG* gleichermaßen gemeint sind. Ebenso sind alle geschlechtsspezifischen Formulierungen gleichermaßen weiblich wie männlich zu verstehen.

1. Gültigkeit

Die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten in der jeweils aktuellen Fassung für alle Leistungen der *Zielkurs KG* und werden mit Anmeldung bzw. Buchung anerkannt. Vereinbarungen, welche von den Allgemeinen Geschäftsbedingungen abweichen, diese ergänzen oder aufheben bedürfen zu ihrer Rechtswirksamkeit der Schriftform.

2. Anmeldung

Anmeldungen werden postalisch, per E-Mail oder Telefax mittels Anmeldeformular oder über die Homepage www.Zielkurs.com entgegengenommen und sind in jedem Fall verbindlich. Bei Anmeldung über die Homepage besteht gemäß § 11 Fern- und Auswärtsgeschäftegesetz (FAGG) eine Rücktrittsfrist von 14 Kalendertagen, sofern nicht eine der Ausnahmen vom Rücktrittsrecht gemäß § 18 FAGG Anwendung findet oder der Kurs bereits innerhalb dieser 14 Werktage ab Vertragsabschluss beginnt. Die Anmeldung wird erst ab Zusendung der Anmeldebestätigung seitens der *Zielkurs KG* wirksam. Bei ein- oder mehrsemestrigen Kursen (z.B. Lehrgängen) gilt die Anmeldung immer für den gesamten Kurs. Semesterweise Anmeldung oder Stornierung ist nicht möglich. Bei begrenzter Teilnehmerzahl werden Anmeldungen in der Reihenfolge des Einlangens berücksichtigt.

3. Bezahlung

Die Zahlung der Kurskosten ist bis zu dem auf der Rechnung genannten Fälligkeitstermin ohne Abzüge auf angeführtes Konto einzuzahlen.

Bei ein- oder mehrsemestrigen Kursen (z.B. Lehrgängen) besteht die Möglichkeit der Ratenzahlung. Ratenzahlung gilt ausschließlich mit einer schriftlichen Bestätigung der *Zielkurs KG* als vereinbart. Bei Ratenzahlung ist die Hälfte des Kursbeitrags vor Kursbeginn und die zweite Hälfte des Kursbeitrags bis spätestens zu Beginn des vierten Kursmodules, zu bezahlen.

Erfolgt keine oder eine zu geringe Zahlung bzw. kann kein Zahlungsnachweis erbracht werden, kann der Teilnehmer den Kurs nicht besuchen und erhält auch keine Teilnahmebescheinigung. Die Zahlungsforderung von Seiten der *Zielkurs KG* bleibt in diesem Fall unvermindert aufrecht. Im Falle eines Zahlungsverzuges behält sich die *Zielkurs KG* vor, Verzugszinsen bis zur Höhe von 13% pro Jahr zu verrechnen. Die Aufrechnung von allfälligen Gegenforderungen ist ausgeschlossen.

4. Kostenübernahme durch Förderstellen

Verfügt der Teilnehmer über eine Förderzusage von AMS, waff oder anderen Förderstellen, entsteht daraus kein Vertragsverhältnis zwischen der Förderstelle und der *Zielkurs KG*. Die Verpflichtung des Teilnehmers, die Kursgebühr zu begleichen, bleibt aufrecht, bis die Förderstelle ggf. die ausständige Kursgebühr bezahlt hat. Kommt die Förderung nicht zur Auszahlung (z.B. wegen Nichtteilnahme am Kurs, aus welchem Grund auch immer), bleibt die Zahlungsverpflichtung des Teilnehmers aufrecht.

5. Stornierung

Die Stornierung einer Kursanmeldung durch den Teilnehmer ist bis zwei Wochen vor Kursbeginn ohne Verrechnung einer Stornogebühr möglich. Bei Abmeldung bis eine Woche vor Kursbeginn (es gilt das Datum des Einlangens bei der *Zielkurs KG*) sind Stornokosten in Höhe von 50% der Kurskosten fällig. Bei späterer Abmeldung oder Nichtteilnahme, aus welchen Gründen auch immer, wird der volle Kursbetrag verrechnet. Stornierungen müssen schriftlich (Post, Telefax oder E-Mail) erfolgen.

Bei Nennung eines Ersatzteilnehmers im Einvernehmen mit der *Zielkurs KG*, wird keine Stornogebühr verrechnet.

Bei Abmeldung oder Ausscheiden während eines bereits begonnenen Kurses besteht kein Recht auf Rückvergütung der Kursgebühr. Wurde Ratenzahlung vereinbart, so wird der zum Gesamtbetrag noch offene Restbetrag, bei Stornierung durch den Teilnehmer während eines Kurses, sofort fällig. Der Teilnehmer verpflichtet sich alle mit der Eintreibung der Zahlung verbundenen Kosten und Aufwendungen, wie insbesondere Inkassospesen oder sonstige für eine zweckentsprechende Rechtsverfolgung notwendige Kosten zu tragen.

6. Kursorganisation

Das Zustandekommen eines Kurses hängt vom Erreichen der Mindestteilnehmeranzahl ab. Der Kurs kann bei zu geringer Teilnehmeranzahl spätestens bis 1 Woche vor dem Kurstermin abgesagt werden. Bereits bezahlte Gebühren werden vollständig zurückerstattet. Darüber hinausgehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Ein Rechtsanspruch auf Durchführung eines gebuchten Kurses besteht nicht.

Die *Zielkurs KG* behält sich darüber hinaus das Recht vor, Kurstermine abzuändern, zu verschieben bzw. aus wichtigen Gründen abzusagen. Ein Kurs kann aus wichtigen Gründen (z.B. aufgrund von Erkrankung des Vortragenden) spätestens bis einen Tag vor Kursbeginn verschoben werden. In diesem Fall wird ein Ersatztermin ehestmöglich genannt. Vortragende können – zum Beispiel wenn diese erkranken - durch andere, gleich qualifizierte, ersetzt werden. Dies begründet kein Recht auf Rücktritt und kein Recht auf Minderung der Kursgebühr. Ebenso kann die *Zielkurs KG* aus wichtigen Gründen Änderungen an den Kursinhalten und am Kursort vornehmen und/oder Abschlussmodalitäten auch bei laufenden Kursen aktualisieren.

7. Anwesenheit und Bestätigungen

Bei regelmäßigem Kursbesuch erhält der Teilnehmer eine Teilnahmebestätigung. Voraussetzung ist eine, wenn nicht anders angegeben, mind. 90%ige Anwesenheit und Eingang der vollen Kursgebühr auf das Konto der *Zielkurs KG*. Auf der Teilnahmebestätigung werden jene Unterrichtseinheiten bestätigt, zu denen der Teilnehmer tatsächlich anwesend war.

8. Haftungsausschluss

Die Teilnahme an sämtlichen Kursen und Aktivitäten erfolgt ausnahmslos auf eigene Gefahr und Verantwortung. Sie ist kein Ersatz für medizinische Behandlung oder Psychotherapie. Teilnehmer haften für durch sie schuldhaft verursachte Schäden selbst. Die *Zielkurs KG* haftet nur für Schäden, die durch grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz entstehen. Für persönliche Gegenstände der Teilnehmer übernimmt die *Zielkurs KG* keine Beaufsichtigung und somit auch keine Haftung.

9. Copyright und Urheberrechtsbelehrung

Der Teilnehmer nimmt ausdrücklich zur Kenntnis, dass sämtliche Unterlagen, Handouts, Fotoprotokolle, Teilnehmerlisten, Kundenlisten und Bilder, die innerhalb und während eines Kurses zur Verfügung gestellt werden, der Urheberschaft der *Zielkurs KG* unterliegen und im geistigen Eigentum der Trainer des jeweiligen Kurses stehen. Jede Verwendung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung der *Zielkurs KG* unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Speicherung und Verarbeitung in audio-, visuelle und elektronische Medien oder die Weitergabe an Dritte – auch auszugsweise. Die *Zielkurs KG* bzw. die Trainer behalten sich alle diesbezüglichen Rechte vor.

10. Datenverarbeitung

Die Bekanntgabe der Daten im Zuge der Anmeldung erfolgt mit dem Einverständnis des Teilnehmers. Alle Daten werden vertraulich behandelt. Der Teilnehmer erklärt sich damit einverstanden, dass seine persönlichen Daten und/oder die Daten seiner Organisation, die im Rahmen der Kursanmeldung und – Durchführung erhoben werden, von der *Zielkurs KG* zum Zwecke der internen Bearbeitung elektronisch gespeichert und für Informationen und Kontaktaufnahmen verwendet werden dürfen. Die bekannt gegebenen Daten werden nicht an Dritte weitergeben.

11. Ungültigkeit einzelner Bestimmungen

Für den Fall, dass einzelne Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam sein und/oder werden sollten, berührt dies die Wirksamkeit der verbleibenden Bestimmungen und der unter ihrer Zugrundelegung geschlossenen Verträge nicht. Die unwirksame Bestimmung ist durch eine wirksame Bestimmung, die ihr dem Sinn und wirtschaftlichen Zweck nach am nächsten kommt, zu ersetzen.

12. Anwendbares Recht

Auf das Vertragsverhältnis und seine Durchführung findet ausschließlich das Recht der Republik Österreich Anwendung. Gerichtsstand ist Wien.